

**Leistungsverzeichnis über die Verwertung von: Sperrmüll, Abfallschlüssel
gemäß Abfallverzeichnisverordnung (AVV) 200307
vom 01.01.2027 – 31.12.2029**

1. Allgemeines

Die Stadt Norderstedt erfasst in ihrem Stadtgebiet Sperrmüll aus der Straßensammlung und durch Selbstanlieferungen auf dem Wertstoffhof.

- AVV 200307 (Sperrmüll)

Die Anlieferung der Abfälle beim Auftragnehmer erfolgt über Containerfahrzeuge im Gespann.

Die Abfälle sind nach den abfallrechtlichen Vorschriften entsprechend zu sortieren und zu verwerten. Nicht verwertbare Störstoffe sind einer geeigneten Entsorgung zuzuführen. Der Sortieranteil (Recyclingquote) hat bei der angelieferten Jahresmenge mindestens 45 % zu betragen. Der Auftragnehmer hat dies durch entsprechende Anlagentechnik sicher zu stellen.

Eine exakte Mengenangabe kann nicht angegeben werden: Als Grundlage für die Menge im Leistungsverzeichnis wurden die Jahresmengen aus 2025 herangezogen.

2. Art und Umfang der Leistung

1.1 Gegenstand der Leistung ist die Übernahme und die anschließende Sortierung und Verwertung der AVV 200307 (Sperrmüll)

1.2 Auf der Grundlage der hochgerechneten Jahressammelmenge ist von einer jährlichen Menge von ca. 1900 Tonnen (3 Jahre = 5700 Tonnen) auszugehen. Eine Mengengarantie kann hieraus nicht abgeleitet werden.

3. Ausführung der Leistung

Die Anlieferung der Abfälle erfolgt durch die Stadt Norderstedt bzw. von einem von ihr beauftragten Unternehmen.

Die maximale Entfernung zum genehmigten Betriebsplatz für die Anlieferung von Sperrmüll vom Bauhof Friedrich-Ebert-Straße 76 in 22848 Norderstedt darf **40 Kilometer nicht** überschreiten. (Straßenroute-Fahrkilometer)

Die Abrechnungsgrundlage sind die Wiegenoten des Auftraggebers / ggf. des Auftragnehmers.

4. Abrechnung

Die Vergütung durch die Stadt Norderstedt erfolgt monatlich. Die Rechnungen werden monatlich durch den Auftragnehmer gestellt und sind nach Abfallart und Angabe der Auftragsnummern an die

Stadt Norderstedt
Betriebsamt
z.Hd. Frau Schwank
Rathausallee 50
22846 Norderstedt

zu senden.

5. Regelung zur CO²-Abgabe

Die Eintragung im Leistungsverzeichnis verstehen sich auf 5700t inklusive der CO²-Abgabe auf Basis des Jahres 2027, da die CO²-Abgabe für den Zeitraum vom 01.01.2028-bis Laufzeitende noch nicht feststeht, erstattet der Auftraggeber dem Auftragnehmer den aufgrund des Brennstoffemissionshandelsgesetzes ab Leistungsbeginn (01.01.2028-bis Laufzeitende) veränderten Anteil der anfallenden CO²-Abgabe in der dem Auftragnehmer jeweils entstehenden Höhe, soweit sie auf die thermische Behandlung der unter die vertragliche Beauftragung fallenden Abfälle entfällt und durch den Auftragnehmer nachweislich getragen wurde. Der Auftragnehmer ist dazu verpflichtet, die durch die Abfallentsorgung entstehenden Kosten so gering wie möglich zu halten.

Pos	Beschreibung	Preis je Tonne	Preis Gesamt
1	Sortierung (Sortieranteil (Recyclingquote) hat bei der angelieferten Jahresmenge mindestens 45 % zu betragen) und Verwertung von 5700 Tonnen AVV 200307 (Sperrmüll) vom 01.01.2027 – 31.12.2029		
	Die Entfernung (Fahrkilometer) zur Übernahmestelle des Auftragnehmers vom Baubetriebshof Friedrich-Ebert-Straße 76, 22848 Norderstedt beträgt: _____ Kilometer (max.40). Übernahmestelle Straße / Hausnummer: _____ PLZ / Ort: _____		
Gesamt Netto		Euro	
zzgl. Mehrwertsteuer _____ % Euro		Euro	
Gesamt		Euro	

5. Besonders zu beachtende Bedingungen

Dem Angebot sind nachfolgende Unterlagen beizufügen:

- Qualifikation des Unternehmens gemäß Entsorgungsfachbetriebsverordnung (gültiges Zertifikat) oder gleichwertig.

6 Organisatorische und technische Angaben zur Leistungserbringung

6.1 Standorte

Für den Abfall ist ☐ ein Umschlag geplant.

Die erforderliche **Sortierung** wird voraussichtlich an folgendem Standort erfolgen:

Standort: (Bundesland/Landkreis/PLZ/Gemeinde/Straße/Hausnr.)

Der gegebenenfalls erforderliche **Umschlag** wird voraussichtlich an folgendem Standort erfolgen:

Standort: (Bundesland/Landkreis/PLZ/Gemeinde/Straße/Hausnr.)

Die endgültige **Verwertung** wird voraussichtlich an folgendem/folgenden Standort(en) erfolgen:

Fraktion:

Standort: (Bundesland/Landkreis/PLZ/Gemeinde/Straße/Hausnr.)

Fraktion:

Standort: (Bundesland/Landkreis/PLZ/Gemeinde/Straße/Hausnr.)

Fraktion:

Standort: (Bundesland/Landkreis/PLZ/Gemeinde/Straße/Hausnr.)

Fraktion:

Standort: (Bundesland/Landkreis/PLZ/Gemeinde/Straße/Hausnr.)

6.2 Personal- und Beschäftigungsverhältnisse

Ich/wir plane/n die **Sortierleistungen** mit

_____ gewerblichen Mitarbeitern inklusive Vertretungen durchzuführen.

Ich/wir plane/n den **Umschlag** mit

_____ gewerblichen Mitarbeitern inklusive Vertretungen durchzuführen.

6.3 Vorgesehene technische Abwicklung und Kapazitätsausstattung

Beschreiben Sie kurz das Sortiervfahren

7. Referenzen

Die angebotenen Leistungen werden von mir/uns derzeit in folgenden Gebietskörperschaften durchgeführt:

Nr.	Gebietskörperschaft (Name / Adresse)	Kontakt (Telefon / Mail / Fax)	mit Unternehmen (wenn nicht selber)	Leistungsart	Menge	Zeitraum

Anmerkungen zu einzelnen Referenzen (z.B. Ansprechpartner):

zu 1)

zu 2)

zu 3)

zu 4)

zu 5)

8. Allgemeine Rahmenbedingungen:

Ansprechpartner seitens des Auftraggebers bei evtl. Rückfragen zur
Ausschreibung

Herr Dreyer Tel.: 040 53595176

Herr Wermke Tel.: 040 53595180

Ansprechpartner seitens des Auftragnehmers bei evtl. Rückfragen zum Angebot

..... Tel.:

Zuständiger Vertriebsleiter:

..... Tel.:

Ansprechpartner in der Entsorgungsanlage:

..... Tel.:

Bitte beachten Sie, dass die Vorbemerkung Bestandteil der Ausschreibung sind, Preiseinträge nehmen Sie bitte nur in diesem Dokument vor. Eventuelle Erläuterungen Ihrerseits reichen Sie bitte auf einem gesonderten Anschreiben mit ein.